

Inhalt

Übergreifendes und Methodisches

Christian Dawidowski

Was heißt und zu welchem Ende studiert man Fachgeschichte?
Beginn einer methodologischen Selbstreflexion in der Literaturdidaktik9

Manuel Junge

Kulturwissenschaftliche Lesebuchforschung.....35

Christoph König

Zur Kreativität philologischer Erkenntnis in komparatistischer Absicht.....57

Harro Müller-Michaels

Die Modernisierung des Deutschunterrichts und der Didaktik nach 1965.....65

Hermann Korte

Deutsche Lektüren. Beobachtungen zur gymnasialen
Kanonisierungspraxis 1825–194587

Hans-Joachim Jakob

Das rechte Gedicht zur rechten Zeit. Gymnasiale Kanonkonstruktionen
im 19. Jahrhundert – Quellen und Untersuchungsperspektiven 111

Rolf Selbmann

Zwischen Chrie und Texterschließung. Inwiefern reflektieren
Aufsatzthemen die Fachgeschichte Deutsch – oder nicht?..... 127

Einzeldarstellungen

Nadine J. Schmidt

Von der „abtötenden“ Wirkung einer Schauspielbühne „auf die Phantasie“
und vom „Nutzen“ dramatischer Schüleraufführungen. Das Theater
im pädagogisch-didaktischen Diskurs um 1900 – untersucht am
Paradigma der „Zeitschrift für den deutschen Unterricht“ 153

Helge C. Liebsch

„Ist Kleists Prinz von Homburg ein echt romantischer Charakter?“
Exemplarische Untersuchungen zum Dramenunterricht um 1900 am
Beispiel der höheren Mädchenschule Osnabrück..... 183

Norman Ächtler

Ästhetische Prämissen, methodische Ansätze und weltanschauliche
Rahmungen der Dramendidaktik im Deutschen Kaiserreich –
dargestellt am Beispiel der „Braut von Messina“ von Friedrich Schiller..... 209

Claudia Lieb

Literaturgeschichte für Primaner. August Friedrich Christian
Vilmars „Vorlesungen über die Geschichte der deutschen
National-Literatur“ (1845) 239

Jelko Peters

„Ich bin entschieden gegen jede Einführung des Altdeutschen in
die Gymnasien“. Thesen und Zwischenrufe von Philologen und
Lehrern aus dem Jahr 1861 als Impulse für eine Diskussion über
eine mediävistische Literaturdidaktik..... 259

Julia Ogrodnik

Die Kunsterziehungsbewegung. Zum Stellenwert einer
verpassten Reflexion 281

Zu den Autorinnen und Autoren 305